

	Betrag /Jahr		beizufügende Dokumente
Basis	2.000 €	<p>Erhält Jede*r, ob in Luxemburg oder im Ausland lebende*r Studierende, welche*r für ein Hochschulstudium eingeschrieben ist.</p> <p>(im Ausland Lebende: mind. ein Elternteil muss in Luxemburg arbeiten)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Ausweisdokument</b> (Personalausweis, Reisepass, ...) <ul style="list-style-type: none"> <li>ganz normale Kopie reicht aus</li> </ul> </li> <li>- <b>Wohnsitzbescheinigung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>stellt die Gemeinde deines Hauptwohnsitzes aus, oft sogar über Internet antragbar</li> </ul> </li> <li>- <b>Bescheinigung über die Haushaltszusammensetzung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>stellt die Gemeinde deines Hauptwohnsitzes aus, oft sogar über Internet antragbar</li> </ul> </li> <li>- <b>Bankdatenbescheinigung (RIB)</b> von deinem Konto <ul style="list-style-type: none"> <li>stellt deine Bank aus, kann oft über online-banking angefragt werden</li> </ul> </li> <li>- <b>Einschreibebescheinigung</b> an einer Hochschule <ul style="list-style-type: none"> <li>Bestätigung deiner Uni/Hochschule, dass du angemeldet bist</li> </ul> </li> <li>- <b>Studienleistungen</b> vom vorherigen akademischen Jahr <ul style="list-style-type: none"> <li>Kopie deines Zeugnisses des letzten Jahres/Semesters</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Studierende welche über ein eigenes Einkommen verfügen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>Gehaltsbescheinigung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>hierbei muss beachtet werden, dass der Mindestlohn nicht darf überschritten werden um Anrecht auf die Beihilfe zu haben. (siehe "Arbeiten neben dem Studium)</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Im Ausland lebende Studierende:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>Belege für Kindergeld und/oder Studienbeihilfen</b> des jeweiligen Landes</li> </ul>
Mobilität	0€ / 2.000€	Studierende welche die Landesgrenzen ihres Hauptwohnsitzes überschreiten um studieren zu gehen, bekommen 2.000€ im Jahr zusätzlich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Mietvertrag</b></li> <li>- <b>Zahlungsbeleg</b> der Miete</li> </ul> <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erklärung wieso <b>kein Mietvertrag</b> besteht</li> <li>z.B. wenn du in einer WG wohnst</li> </ul>

Sozial	0€ - 3.000€	<p>Gestaffelte Beihilfe, Betrag abhängig vom Einkommen des Haushaltes in dem der Studierende lebt. Die Staffelung bezieht sich auf den gesetzlich festgelegten, unqualifizierten Mindestlohn in Luxemburg.</p> <p><u>Staffelung:</u></p> <p>&lt; 1 x Mindestlohn: 3.000€  1 - 1,5 x Mindestlohn: 2.600€  1,5 - 2 x Mindestlohn: 2.200€  2 - 2,5 x Mindestlohn: 1.800€  2,5 - 3 x Mindestlohn: 1.400€  3 - 3,5 x Mindestlohn: 1.000€  3,5 - 4,5 x Mindestlohn: 500€</p>	<p>- <b>Einkommensbescheinigung des Haushalts</b>, indem der Student lebt wird von der Steuerbehörde ausgestellt falls der Haushalt nicht zusammen besteuert wird, so sind 2 Bescheinigungen nötig</p> <p>- wenn die Einkommensbescheinigung angibt "non imposable par voie d'assiette", so muss eine <b>Bescheinigung des Jahresgehalts</b>, Rente, oder Arbeitslosenunterstützung für das Jahr 2013 beigefügt werden</p> <p>- Alle nicht in Luxemburg <b>steuerpflichtigen Einkommen</b> des Haushalts müssen durch ein offizielles Dokument belegt werden</p>
Familie	0€ / 500€	<p>Wenn wenigstens 2 Studierende gleichzeitig in einem Haushalt vorhanden sind, bekommen alle Studierende 500€ im Jahr als Beihilfe.</p> <p><u>Zu beachten:</u> dazu müssen beide Studierende des Haushaltes die Studienbeihilfe des luxemburgischen Staates beziehen.</p>	<p>keine Dokumente erforderlich, nur die <b>Sozialversicherungsnummer</b> eines der studierenden Geschwister musst du angeben.</p>

Darlehen	6.500€  + 0€ - 3.000€	<p><u>Basisdarlehen von 6.500€</u> Wird automatisch jedem gewährt dem auch die Basisbeihilfe zusteht. Das Darlehen kannst du bei einer Bank aufnehmen zu einem Zinssatz von maximal 2%. Nach abgeschlossenem Studium, ab dem Zeitpunkt wo der*die Studierende eine Arbeit gefunden hat, beginnt nach 2 Jahren das Zurückzahlen des Darlehens während maximal 10 Jahren.</p> <p><u>Zusätzliches Darlehen: max. 3.000€</u> Der nicht gestattete Teil der sozialen Beihilfe kann als zusätzliches Darlehen zu den gleichen Bedingungen aufgenommen werden.</p>	keine zusätzlichen Dokumente erforderlich
Studiengebühren	100€ - 3.700€	<p>Studierende welche Studiengebühren zahlen (zwischen 100 und 3700€/Jahr), bekommen diese zu 50% als Beihilfe und zu 50% als Darlehen zurückerstattet.</p> <p><u>Rechnungsbeispiel:</u> 300€ Studiengebühren 300€ - 100€ = 200€ 200€ / 2 = 100€ =&gt; 100€ Beihilfe + 100€ Darlehen</p>	<b>Rechnung</b> der gezahlten Studiengebühren an deiner Uni/Hochschule

Härtefälle	1.000 €	Im Gesetzestext ist vorgesehen eine extra Beihilfe zu gewähren (500€ Beihilfe + 500€ Darlehen), falls Studierende sich in einer außergewöhnlichen Situation befinden.	Diese Beihilfe ist nicht durch das normale CEDIES-Formular antragbar. Hierzu solltest du dich direkt an CEDIES wenden, da jeder Fall einzeln betrachtet wird.
------------	---------	---	---

### **Dauer der Studienbeihilfen:**

Studierenden wird die Studienbeihilfe fürs Bachelor-, Master- und Diplomstudium während der Regelstudienzeit gewährt. Ein zusätzliches Jahr wird entweder im Bachelor (z.B. 3 + 1) oder im Master (z.B. 2 + 1) verwendet werden kann. PhD-Studierenden wird die Beihilfe während 4 Jahren gewährt.

Nach einem abgeschlossenem Studium ist es möglich in einem anderem Fach einmal noch ein anderes Studium anzufangen.

### **Zu "schlechte" Resultate:**

Es ist dem Ministerium möglich einem Studierenden die Studienbeihilfe nicht zu gewähren wenn seine Resultate als zu schlecht eingestuft werden. ("résultats jugés gravement insuffisants") Als "zu schlecht" wird in der Regel zweimal in sich folgenden Jahren durchfallen vom CEDIES gewertet. Außerdem wird Studierenden welche nach 2 Jahren keine 60 ECTS geschafft haben die Studienbeihilfe verwehrt. (Ausnahme: Neuorientierung)

### **Arbeiten neben dem Studium:**

Studierende mit eigenem Einkommen dürfen, um die Beihilfe gewährt zu bekommen, nicht mehr als den gesetzlich festgeschriebene Mindestlohn verdienen. Darüber hinaus wird ihnen der Teil der Beihilfe verwehrt, das Darlehen steht ihnen jedoch noch zur Verfügung. Studierende welche mehr als 3,5 mal den gesetzlichen Mindestlohn verdienen, haben auch kein Anrecht mehr auf das studentische Darlehen.

### **Aufgepasst!**

- Matricule/Sozialversicherungsnummer: Seit diesem Jahr ist die Sozialversicherungsnummer um 2 Stellen länger (JJJJMMTTXXXXYY) - du solltest deine neue Nummer gemeinsam mit einer neuen Sozialversicherungskarte erhalten haben.
- Per Email oder Fax eingereichte Anträge werden nicht berücksichtigt!
- Es werden keine Empfangsbestätigungen mehr verschickt, der Antrag sollte also per Einschreibung verschickt werden oder persönlich beim CEDIES vorbei gebracht werden.
- Für Studierende mit Hauptwohnsitz im Ausland ist zu beachten, dass der Antrag bis zum 30. November eingelangt sein muss, auch wenn noch Bestätigungen von anderen Behörden (z.b: Bafög) fehlen, diese müssen, dann nachgereicht werden bis zum 30. April.